

---

# NIEDERSCHRIFT

## Niederschrift Nr. 1

Kreisausschuss am 10.01.2006

Spiegelsaal Haus Opherdicke

Beginn 11:00 Uhr

### Stimmberechtigte Mitglieder

#### Kreistagsmitglieder

Michael Makiolla  
Heinz Steffen  
Martin Wiggermann  
Brigitte Cziehso  
Wolfgang Kerak  
Hartmut Ganzke  
Ursula Sopora  
Rotraud Niemann  
Günter Bremerich  
Wolfgang Barrenbrügge  
Elsbeth Kiel  
Jörg-Uwe Ebner  
Herbert Goldmann  
Claudia Isenberg  
Heinz Piehl  
Wolfgang Schilken

#### Von der Verwaltung:

Herr Kreisdirektor Stratmann  
Herr Dr. Timpe, Dez. III  
Frau Warminski-Leithueßr, Dez. IV  
Herr Hahn, Dez. V  
Herr Dr. Schiebold, L KfP  
Herr Erdmann, L FD 10

#### Gäste und Zuhörer/innen:

Herr Erdmann, Geschäftsführer der  
SPD-Kreistagsfraktion  
Frau Zemke, Geschäftsstelle der  
CDU-Kreistagsfraktion  
Vertreter der örtlichen Presse

Herr Appel, FD 10  
Herr Sulk, L KT  
Frau Rauert, Pressesprecherin  
Frau Kollmann, Vorsitzende des Personalrates  
Frau Schuon, Kreistagsbüro  
Frau Waßen, Schriftführerin

Herr Landrat Makiolla begrüßt die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest. Vor Eintritt in die Tagesordnung berichtet er, dass Herr Senkel krankheitsbedingt längerfristig ausfallen werde. Nach eigener Aussage befinde sich dieser aber auf dem Weg der Besserung und werde sein Kreistagsmandat auch künftig wahrnehmen. Herr Landrat Makiolla wird - auch im Namen der Mitglieder des Kreistages - Herrn Senkel die besten Genesungswünsche überbringen. Änderungen oder Ergänzungen ergeben sich nicht, so dass nach folgender

## T a g e s o r d n u n g

beraten wird:

### T a g e s o r d n u n g

#### Öffentlicher Teil :

#### **Punkt 1**

Haushalt 2006

#### **Punkt 1.1**

188/05  
Erlass der Haushaltssatzung des Kreises Unna für das Haushaltsjahr 2006  
Beschluss über das Investitionsprogramm 2005 bis 2009  
Haushaltssicherungskonzept für den Finanzplanungszeitraum 2005 bis 2009

#### **Punkt 1.2**

189/05  
Stellenplan für das Haushaltsjahr 2006

#### **Punkt 2**

191/05  
Ersatzwahl

#### **Punkt 3**

190/05

**Punkt 4**

Mitteilung der Verwaltung und Anfragen

**Nicht öffentlicher Teil :**

**Punkt 5**

Mitteilung der Verwaltung und Anfragen

**Öffentlicher Teil :**

**Punkt 1**

Haushalt 2006

**Punkt 1.1**

188/05  
Erlass der Haushaltssatzung des Kreises Unna für das Haushaltsjahr 2006  
Beschluss über das Investitionsprogramm 2005 bis 2009  
Haushaltssicherungskonzept für den Finanzplanungszeitraum 2005 bis 2009

**Punkt 1.2**

189/05  
Stellenplan für das Haushaltsjahr 2006

**Erörterung:**

Herr Landrat Makiolla betont, dass es sich bei den diesjährigen Haushaltsberatungen nach seiner Einschätzung um die schwierigsten Beratungen seit vielen Jahren handele. Deshalb solle die politische Diskussion über den Haushalt möglichst konstruktiv und an der Sache orientiert geführt werden. Es gehe bei den Zuständigkeiten des Kreises insbesondere um Belange von arbeitslosen, behinderten und pflegebedürftigen Menschen, um Berufskollegs und um Belange des Umweltschutzes, die es allesamt nicht verdient hätten, nachrangig gegenüber den Angelegenheiten der Städte und Gemeinden behandelt zu werden. Aus diesem Grunde appelliere er an die politisch Verantwortlichen, vor Ort nicht den "schwarzen Peter" an den Kreis auf Kosten dieser wichtigen öffentlichen Angelegenheiten abzugeben. Die Kreisverwaltung werde sich, so Herr Landrat Makiolla, der politischen Diskussion stellen und sämtliche von der Politik benötigten Auskünfte und Informationen geben.

Die Kreisausschussmitglieder sprechen sich dafür aus, dass die Einbringung des Haushalts 2006 durch die Verwaltung im Kreistag erfolgen soll.

## **Punkt 2**

191/05  
Ersatzwahl

### **Erörterung:**

Herr Bremerich teilt mit, dass die CDU-Fraktion als Nachfolgerin von Herrn Wolfgang Barrenbrügge als Mitglied in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Kreises Unna, der Stadt Unna und der Gemeinde Holzwickede dessen bisherige Stellvertreterin Frau Elisabeth Schwarz vorschläge. Als neuen Stellvertreter schlägt man Herrn Matthias Wastl vor.

Herr Landrat Makiolla verweist hinsichtlich der Wahl auf die Sitzung des Kreistages.

## **Punkt 3**

190/05  
Übertragung des Ausgleichsflächenmanagement der Gemeinde Holzwickede auf den Kreis Unna

### **Beschluss:**

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag beauftragt die Verwaltung mit dem Abschluss der in der Anlage beigefügten Vereinbarung zum Management von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen mit der Gemeinde Holzwickede auf der Grundlage des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig (17 Ja-Stimmen)

## **Punkt 4**

Mitteilung der Verwaltung und Anfragen

Mitteilungen der Verwaltung ergeben sich nicht.

Frau Kiel berichtet, dass der Rat der Stadt Bergkamen eine Resolution zur Einrichtung einer Biogasanlage beschlossen habe. Sie fragt an, wie der Kreis mit dieser Resolution umgehen wolle.

Herr Landrat Makiolla erklärt, dass man in dieser Angelegenheit das Gespräch sowohl mit den betroffenen Landwirten aber insbesondere mit der Bergkamener Stadtverwaltung suchen wolle.

Herr Dr. Timpe ergänzt, dass der Kreis bereits seit längerem Gespräche zu diesem Thema mit der Stadt Bergkamen führe. Dort sei auch bekannt, dass seitens des Kreises Vorbehalte und Bedenken gegen den in der Resolution angesprochenen Standort bestünden. Diese Bedenken bezögen sich einerseits auf Aspekte des Landschaftsschutzes. Andererseits gebe es aber auch erhebliche Bedenken aus betriebswirtschaftlicher Sicht. Man werde diese Punkte, so Herr Dr. Timpe, kurzfristig klären und den Ausschuss über die Ergebnisse auf dem Laufenden halten.

Herr Kerak weist darauf hin, dass es sich hier um eine Resolution des Rates der Stadt Bergkamen handele, die man dem Landrat übermittelt habe. Neben der Prüfung der Angelegenheit durch die Verwaltung halte er es insbesondere bei konträren Meinungen für sinnvoll, die Resolution entsprechend in den politischen Gremien beraten zu lassen.

Herr Dr. Timpe unterstützt diesen Vorschlag von Herrn Kerak. Er weist aber noch einmal darauf hin, dass gerade auch mit Blick auf die Resolution zunächst Gespräche mit dem potenziellen Betreiber geführt werden sollten, um eventuell schon im Vorfeld eine entsprechende Lösung finden zu können.

Weitere Anfragen liegen nicht vor.

#### **Nicht öffentlicher Teil :**

#### **Punkt 5**

Mitteilung der Verwaltung und Anfragen